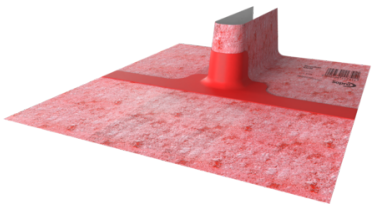
WannenDichtEcke 4D

WDE 4D 1171

Mehrdimensionale, flexible, selbstklebende, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtete Wannendichtecke aus hochwertigem Polypropylen. Zur wasserdichten Anbindung von Dusch- und Badewannen an die Flächenabdichtung. Normkonform gemäß DIN 18534.



- In Kombination mit allen Sopro Abdichtungsprodukten
- Speziell für die Einbausituation „Wanne und Wand in einer Flucht“
- Mit flexibler Dehnzone, für alle gängigen Wannenradien geeignet
- Mit butylfreien Selbstklebestreifen
- Alkalibeständig
- Besonders dünnschichtiger Aufbau
- Gebrauchsfertig, leichte und schnelle Verarbeitung
- QNG: Erfüllt die Anforderungen nach Zeile 1.1 des Anhang 313

Art.-Nr.	Lieferform	Stk./Pal.	kg/Pal.
117102	Karton (10 Stück) 10 Stk	200	20 kg
8017110	Stück 1 Stk	200	2 kg

Anwendungsgebiete

Gegen Wassereinwirkung in Bereichen unter oder hinter Dusch- oder Badewannen gemäß DIN 18534.

Mit dem Sopro WannenDicht-System lassen sich eine Vielzahl von anspruchsvollen Einbausituationen, wie barrierefreie oder aufliegende Duschwannen sowie Badewannen, leicht realisieren. Im System geprüft mit einer Vielzahl von Sopro Komponenten, eine Abdichtung hinter oder unter der Dusch- oder Badewanne entfällt. Geeignet für Dusch- oder Badewannen aus Acryl, Stahlemail, Quaryl und Keramik.

Eigenschaften

Mehrdimensionale, flexible und hoch alkalibeständige, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtete, Wannendichtecke aus hochwertigem Polypropylen mit einem butylfreien Selbstklebestreifen. Die flexible Zonen der Sopro WannenDichtEcke 4D sind in der Lage verschiedene Geometrien des Raumes abzudecken, somit kann eine wasserdichte Verklebung erzielt werden. Zur wasserdichten Anbindung von Dusch- und Badewannen an die Flächenabdichtung. In Kombination mit weiteren WannenDicht-Systemkomponenten verwendbar.

Geeignete Untergründe

Geeignet für Dusch- und Badewannen aus Acryl, Stahlemail, Quaryl und Keramik, selbstklebende Bänder und Formteile zum Anschluss an den gereinigten Wannenrand.

Untergrundvorbereitung

Vor dem Anbringen des Sopro WannenDicht-Systems den Rand der Dusch- oder Badewanne mit einem geeigneten Reiniger von allen haftungsmindernden Stoffen wie Fett, Öl oder Schutzfolien befreien. Es sind Reinigungsmittel zu verwenden, die keine Rückstände hinterlassen (z. B. Aceton). Der Klebeuntergrund muss frei von haftmindernden Schichten sein (z. B. Kondensat). Wand und Boden müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Im Bedarfsfall sind vorhandene Estrichrisse mit Sopro Gießharz oder Sopro Schüttelharz kraftschlüssig zu verharzen.

Unebenheiten von Estrichen oder verputzten Wänden von Estrichen oder verputzten Wänden mit Sopro RAM 3® oder Sopro Fliesenkleber ausgleichen. Je nach Untergrundbeschaffenheit wird die Dusch- oder Badewanne vor der Installation bereits ausgerichtet. Markierungen für die Anbringung der Formteile, je nach Raumgeometrie und Untergrundbeschaffenheit, können am Wannenrand per Bleistift und Kreppband angebracht werden.

Grundierung

Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro Grundierungen beachten!

Verarbeitung

Anschluss einer barrierefreien Duschwanne mittels Sopro Wannendichtband und -Ecken an die Verbundabdichtung:
Die Sopro WannenDichtEcke 4D kann speziell für die Einbausituation "Wanne und Wand in einer Flucht" verwendet werden. Sopro WannenDichtBand auf passende Länge zurecht schneiden. Die Überlappung der Bänder- und Formteile muss mindestens 50 mm betragen. Nach dem Abziehen der Schutzfolie Wannendichtbänder und -Ecken anbringen und Klebestreifen fest andrücken. Die dehnfähigen Bänder und Formteile spannungsfreiaufkleben und nicht ziehen! Bänder und Formteile nach dem Ankleben an den Wannenrand nach innen einschlagen und mit Klebeband bis zum Einbau provisorisch fixieren. Alle Überlappungen sind wasserdicht miteinander zu verkleben. Hierfür ist ein im System geprüfter Stoß- und Überlappungskleber (siehe Technische Produktinformation der jeweiligen Flächenabdichtung) zu verwenden. Sopro WannenDichtBand, Sopro WannenDichtMultiecke und Sopro WannenDichtEcke (4D) werden in die Flächenabdichtung eingearbeitet. Beim Aufbringen des flüssigen Abdichtungsstoffes ist das Sopro WannenDicht-System später zweischichtig in der entsprechenden Schichtstärke zu überarbeiten. Optional kann zwischen Badewannenrand und dem angeklebten Sopro WannenDicht-System noch das Sopro SchnittSchutzBand vor der Fliesenverlegung zum sicheren Schutz der Abdichtung beim Austausch von Silikonfugen eingelegt werden.

Anschluss einer aufliegenden Duschwanne mittels Sopro Wannendichtband und -Ecken an die Verbundabdichtung:
Abhängig von der Einbausituation oder dem Wunsch des Bauherren werden Duschwannen auch auf den Fliesenbelag aufgesetzt. Ist dies gewünscht, ist das Sopro WannenDicht-

Sytem unterseitig bis in die Kantung des Wannenrandes einzukleben. Die Duschwanne ist für die Montage der Bänder und Formteile zu wenden. Die Verklebung erfolgt an der Unterseite in den gekanteten Wannenrand hinein. Nach der Montage der Duschwanne werden Bänder und Formteile in die Flächenabdichtung eingearbeitet. Beim Aufbringen des flüssigen Abdichtungsstoffes ist das Sopro WannenDicht-System später zweischichtig in der entsprechenden Schichtstärke zu überarbeiten. Optional kann zwischen Badewannenrand und dem angeklebten Sopro WannenDicht-System vor der Fliesenverlegung noch das Sopro Schnittschutzband eingelegt werden. Der Kanal zwischen WannenDichtBand und Wanne ist vorher mit dem verwendeten, flüssigen Sopro Abdichtungsstoff zu überarbeiten.

Verbrauchstabelle

Stoß- und Überlappungskleber:

Anwendungsbereich	FDK 1-K 1180 FDK 2-K 415 DSF RS 623	TDS 823	RMK 818	WB 588
Verklebung von Überlappungen (6 cm)	35 – 55 g/lfdm	70 – 100 g/lfdm	30 – 40 g/lfdm	35 – 45 g/lfdm

Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Werkzeuge

Schere, Trapezmesser, Zahnkelle, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel, Anpresshilfe

GEV Emicode

EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS

Lagerung

Ca. 24 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde, frostfrei)

Materialzusammensetzung

Polypropylen mit Synthetikkautschukanteil. Selbstklebestreifen auf Polyolefinbasis.

Besondere Hinweise

- Reiniger verwenden, die keine trennenden Substanzen am Wannenrand hinterlassen.
- Bänder und Formteile passgenau, falten- und spannungsfrei ankleben und andrücken.
- Wanne muss über geeignetes Auflager verfügen, um spätere Bewegungen zu vermeiden.
- Bänder und Formteile bei Montage nach innen falten und mit Kreppband fixieren.
- Wanne zeitnah montieren, um Beschädigungen etc. zu vermeiden.
- Nur systemgeprüfte Produkte zur Verklebung und Abdichtung verwenden.
- Wannenrand gegebenenfalls abkleben um Verunreinigungen zu vermeiden.
- Bänder und Formteile vollständig bis zum Wannenrand mit dem Abdichtungsstoff überarbeiten.
- Überlappungsbereiche mind. 50 mm breit ausführen.
- Schallschutzband verwenden. Schon als Widerlager für Bänder & Formteile vorteilhaft.
- Fliesen am Wannenrand sollten über eine Seitenlänge von mind. 10 cm verfügen.
- Vor dem Verfliesen SchnittSchutzBand einlegen.
- Hinterfüllschnur einlegen zwischen Fliese und Wanne vor Verschluss der Silikonfuge.
- Wird die AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn als Flächenabdichtung verwendet, so ist mit Racofix® Montagekleber der Übergang zwischen Wannenrand und Dichtband zu überarbeiten. Die Stoß- und Überlappungsbereiche sind sorgfältig mit Racofix® Montagekleber zu verkleben.

Prüfzeugnisse, -berichte und Klassifizierungen

PG-AIV-F: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF 423, DSF RS 623, TDS 823, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten

	PG-AIV-B: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639 und weiteren Sopro Komponenten PG-AIV-P: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit Sopro Board und weiteren Sopro-Komponenten Technische Stellungnahme zum Schallschutz: Ausschluss negativer Einflüsse des WannenDicht-Systems auf schallschutztechnisches Verhalten der gesamten Installation
Verarbeitungstemperatur	Optimal ab +5° C bis +40° C verarbeitbar
Produkt Farbe	rot
Giscode A	Erzeugnisse können keinem GISCODE zugeordnet werden.
Sicherheitshinweise	Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt. GISCODE: Erzeugnisse können keinem GISCODE zugeordnet werden.

Deutschland
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz
Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun
Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich
Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung
Fon +49 611 1707-111
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung
Fon +49 611 1707-170
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.